

Verfügung betreffend Anbringen von Vorschrifts- und Vortrittssignalen beim Anschlusses Pfäffikon, Nationalstrasse N3

vom 21. Oktober 2015

Aus Verkehrssicherheitsgründen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis} und 3 Absatz 4 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹

sowie die Artikel 107 Absatz 1 und 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,

verfügt das Bundesamt für Strassen (ASTRA):

I

Anbringen folgender Vorschrifts- und Vortrittssignale beim Anschluss Pfäffikon (Nationalstrasse N3) gemäss Signalisationsplan Nr. 05.03.60.310.04_10029 vom 24.09.2015: «Einfahrt verboten», «Hindernis rechts umfahren», «Kreisverkehrsplatz», «Abbiegen nach links verboten», «Abbiegen nach rechts verboten», «Wenden verboten», «Kein Vortritt», «Hauptstrasse».

II

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können beim Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Winterthur, Grüzefeldstrasse 41, 8404 Winterthur, eingesehen werden.

3. November 2015

Bundesamt für Strassen

Der Direktor: Jürg Röthlisberger

¹ SR 741.01

² SR 741.21